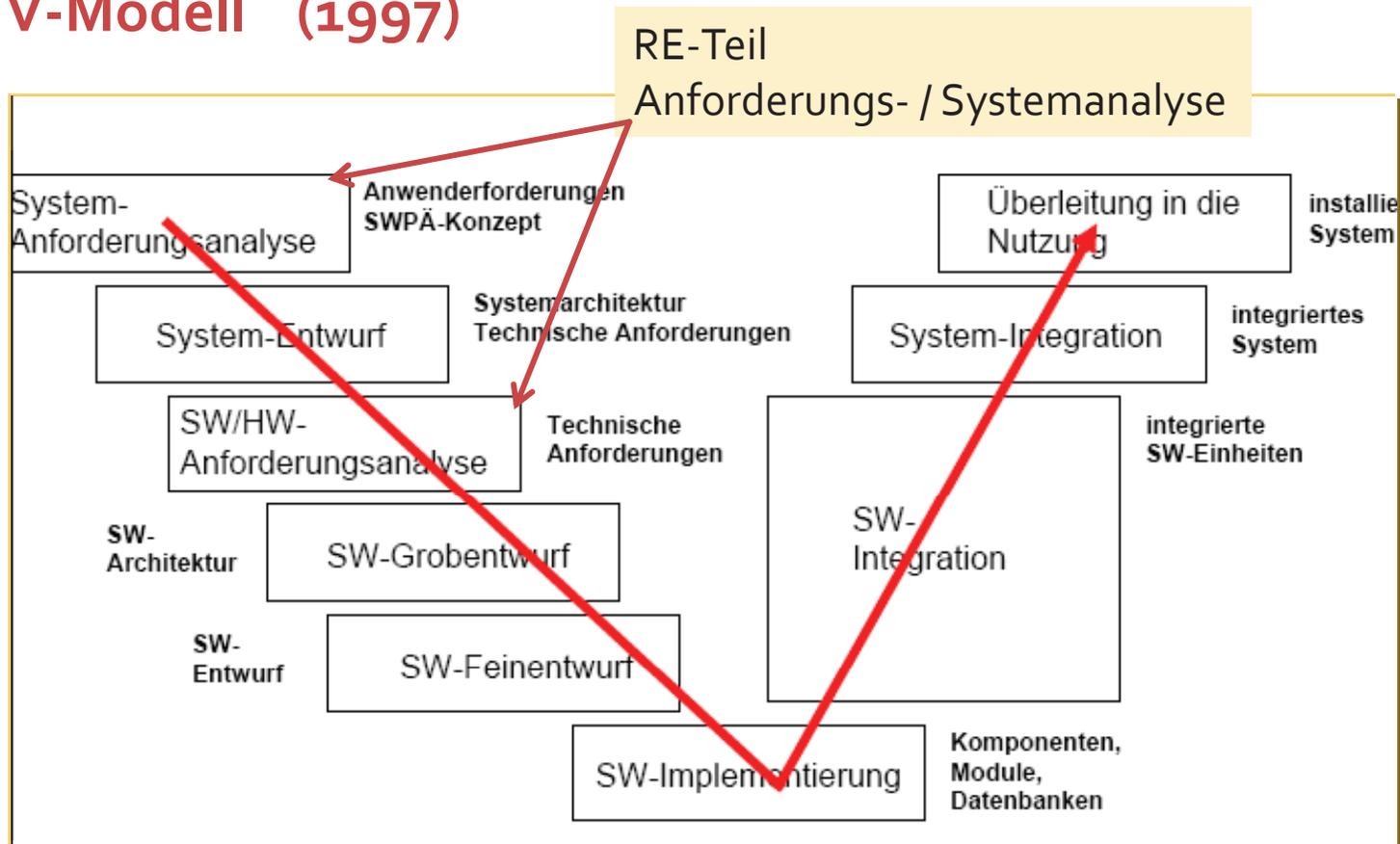


# Universelles Systementwicklungsvorgehen

## V-Modell (1997)



# Rückblickende Erkenntnisse

- Es wurden in turbulenten Zeiten **meist** nicht **die Firmen belohnt**, die ihre Vorgehensweise perfektionierten, sondern die, **die sich am schnellsten anpassen konnten**.
- Jeden Schritt vorhersagen zu können, ist wirklich nicht wichtig, wenn wir gar nicht wissen, wohin der Weg führt und was uns unterwegs begegnet.

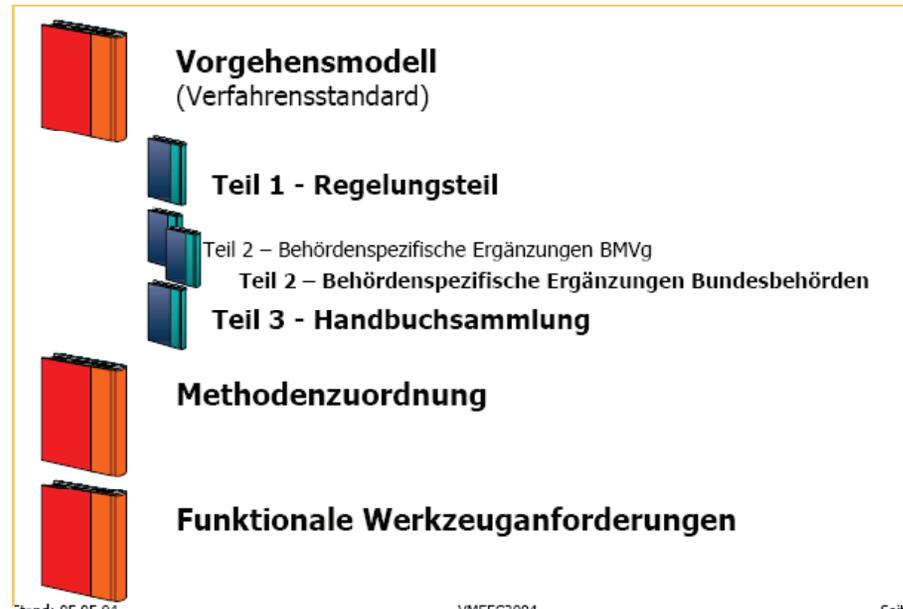


# V-Modell XT

X

## Beschreibung

- 82 Einzelaktivitäten
- In 40 Dokumenten



Brauche ich das immer alles,  
auch wenn sich nur ein paar Zeilen ändern muß?

# V-Modell XT

Brauche ich immer alles?

**NEIN** - denn es gibt:

**TAILORING**

**Streichen aller nicht erforderlicher Teile!**

- Streichen von Verfahren und
- Streichen von Dokumenten,  
die für den aktuellen Auftrag nicht notwendig sind.

# Linear strukturiertes Vorgehen

## Ein garantierter Erfolg?

Klare Abläufe = Erfolgsgarantie?

Erfolgreich verzögert und/oder erheblich verteuert:

INPOL - Neu (Polizei)

Nivadis - (Polizei Niedersachsen)

FISCUS - (Finanzamt)

Herkules - (Bundeswehr)

Online-Jobbörse - (Arbeitsagentur)

Toll Collect – (Bundesverkehrs- Ministerium)

A2LL (Arbeitsagentur, "Hartz IV"-Software)

Poliks (Polizei Berlin)

# Das Columbia-Unglück (2003)



- Nach der Challenger-Katastrophe 1986 hatte die NASA massiv ihre Qualitäts- und Riskmanagementaufwände erhöht.
- Jedes mögliche Szenario wurde detailliert analysiert, dokumentiert und mit allen Beteiligten Gegenmaßnahmen eingeübt.

Die Lösung: Noch detailliertere Planung und Risikoabschätzung?

# Erfolgsfaktoren

## Ideale Voraussetzungen für ein erfolgreich planbares Projekt:

- Sämtliche Anforderungen sind vom Projektbeginn an klar
- Kunde weiß genau was er will und kann es genau beschreiben
- Technologie ist vollständig bekannt und nutzbar
- Es werden keine neuen Technologien eingesetzt
- Ressourcen/Mitarbeiter stehen planbar zur Verfügung
- Anforderungen ändern sich nicht

d.h. **Planungssicherheit**

Woran erinnert das?

# Schach-Metapher



Quelle: Binaris Informatik GmbH – Carsten Czczine

## Bekannte Komponenten:

- das Spielfeld
- die Figuren
- die Regeln
- das Ziel
- die Anzahl der beteiligten Personen

## Unbekannte Komponente:

- Taktik des Gegenspielers

## Wie gehe ich vor:

- Determinierter vollständiger Plan?

# Agilität